



# Neu empfohlene Knaulgras- und Rohrschwingelsorten

Josef LEHMANN, Franz Xaver SCHUBIGER und Hans-Ulrich BRINER, Eidgenössische Forschungsanstalt für Agrarökologie und Landbau, Reckenholz (FAL), CH-8046 Zürich  
Eric MOSIMANN, Station fédérale de recherches en production végétale, Changins (RAC), CH-1260 Nyon

**In den Jahren 1994 bis 1996 wurden an fünf Versuchsorten 42 Züchtungen von Knaulgras und 28 Züchtungen von Rohrschwingel in Reinsaat und in einfachen Mischungen geprüft. Die Eigenschaften, welche untersucht wurden, waren: Ertragsvermögen, Konkurrenzkraft, Ausdauer, Krankheitsresistenz, Gehalt an verdaulicher organischer Substanz, Blattbeschaffenheit und Frühreife. Aufgrund der Resultate werden folgende Züchtungen neu in die «Liste der empfohlenen Sorten von Futterpflanzen» aufgenommen: die Knaulgräser *Padania*, *Accord*, *Intensiv*, *NL 13* und *AberTop*, die Rohrschwingel *Lutine*, *Advance* und *Kora*. Dank der neuen Sorten sollte eine Verbesserung der Verdaulichkeit möglich sein.**

Der Futterwert einer Futterpflanze beinhaltet neben dem Nährwert (Gehalt an Eiweiss, Energie, Rohfaser, Mineralstoffen usw.) auch Schmackhaftigkeit und Bekömmlichkeit. Der Futterwert von Knaulgras (*Dactylis glomerata* L.) und Rohrschwingel (*Festuca arundinacea* Schreb.) wird wegen schlechter «Schmackhaftigkeit» geringer eingeschätzt als jener von Raigräsern. Es ist eindeutig, dass Knaulgras und Rohrschwingel auf der Weide jeweils am meisten Weidereste aufweisen. Vor allem ältere Pflanzen besitzen Blätter, die rau und grob anzufühlen sind. Geschätzt wird bei diesen beiden Grasarten die Trockenheitsresistenz, die Winterhärte und das hohe Ertragspotential mit einer vorteilhaften Verteilung des Ertrages auf die verschiedenen Aufwüchse. Etablierte Bestände von Rohrschwingel liefern eher höhere Erträge und leiden weniger unter Blattfleckenkrankheiten als jene von Knaulgras (vgl. auch Bauer 1981 und 1983). Die Konkurrenzkraft beider Arten ist im Saatjahr schwach, nimmt jedoch von Schnitt zu Schnitt zu.

In mehreren Versuchsserien der letzten Jahre (Joggi *et al.* 1981 und 1985; Lehmann *et al.* 1986 und 1991) versuchte man neue Zuchtsorten zu finden, die neben anderen verbesserten Eigenschaften vor allem eine bessere Verdaulichkeit aufweisen.

## Start einer neuen Versuchsserie

In den Jahren 1994 bis 1996 prüften die Forschungsanstalten Zürich-Reckenholz

und Nyon-Changins 42 Knaulgras- und 28 Rohrschwingelsorten. Tabelle 1 vermittelt Angaben zu den einzelnen Anbauorten. Zu jedem Aufwuchs erhielten die Versuchspartellen in Reinsaat 50 kg N/ha (bzw. in Mischungen mit Leguminosen: 25 kg N/ha) in Form von Ammonsalpeter. Für die Beurteilung des Ertragspotentials einer Sorte standen die Ergebnisse von 43 Schnitterträgen bei Knaulgras beziehungsweise 46 bei Rohrschwingel zur Verfügung. Die erhaltenen Erträge (in dt Trockensubstanz pro ha) wurden mit Hilfe einer Varianzanalyse ausgewertet und je nach Resultat neun verschiedenen Ertragsklassen zugeteilt. In gleicher Weise wurde bei der Klassenzuteilung für VOS (g verdauliche organische Substanz/kg

Trockensubstanz) vorgegangen. Bei den übrigen Sorteneigenschaften sind die Noten jeweils das Mittel aller erhobenen Beobachtungen. Für die Berechnung des Indexwertes gewichtete man bei Knaulgras die Resultate für Güte, Ausdauer und VOS doppelt, bei Rohrschwingel jene für Güte und VOS.

Eine Sorte wird neu in der Sortenliste berücksichtigt, wenn der Indexwert mehr als 0,2 Punkte höher liegt als der berechnete Mittelwert aller mitangebauten bisher empfohlenen Sorten. Eine Sorte wird gestrichen, wenn der Index mehr als 0,2 Punkte tiefer liegt. Eine Sorte wird ebenfalls nicht berücksichtigt, wenn sie in einer wichtigen Eigenschaft um 1,5 Punkte tiefer bewertet wurde.

## Ergebnisse mit Knaulgras

Tabelle 2 enthält die Namen der 42 geprüften Sorten, wobei aufgrund des Frühreifeindex 14 Sorten der frühen bis mittelfrühen und 28 Sorten der mittelspäten bis späten Sortengruppe zugeteilt wurden. Die Nummern 1 bis 7 und 15 bis 20 sind die bisher empfohlenen Sorten.



**Ungenügende Ausdauer: Auch bei Knaulgras gibt es Sorten, die nach einem strengen Winter kein Wachstum mehr zeigen: in der Parzelle links sind alle Knaulgraspflanzen durch Frost und Schneefäulepilze total ausgefallen.**

**Tab. 1. Anbauorte und Daten der Sortenversuche mit Knaulgras und Rohrschwengel in den Jahren 1994 bis 1996**

| Anbauorte       | Höhe<br>m ü. M. | Saat-<br>datum | Knaulgras                |   | Rohrschwengel            |   |                   |      |
|-----------------|-----------------|----------------|--------------------------|---|--------------------------|---|-------------------|------|
|                 |                 |                | Anzahl<br>Wiederholungen | Anzahl Schnitte<br>mit Trockensubstanz-<br>Bestimmungen | Anzahl<br>Wiederholungen | Anzahl Schnitte<br>mit Trockensubstanz-<br>Bestimmungen |                   |      |
|                 |                 |                |                          |   |                          |   | Reinsaat/Mischung | 1995 |
| Changins, VD    | 430             | 28.04.94       | 4*                       | 4   | 3                        | 4*  | 4                 | 4    |
| Reckenholz, ZH  | 440             | 29.04.94       | 2* / 1**                 | 5   | 5                        | 1*  | 5                 | 5    |
| Oensingen, SO   | 460             | 28.04.94       | 4* / 2**                 | 5   | 5                        | 4*  | 5                 | 5    |
| Ellighausen, TG | 520             | 02.05.94       | 4*                       | 5   | 5                        | 4* / 2**  | 5                 | 5    |
| Goumoens, VD    | 630             | 02.05.94       | 1* / 2**                 | nur Beobachtungen                                       |                          | 3* / 2**  | 4                 | 4    |
| La Frétez, VD   | 1200            | 08.06.94       | 3* / 1**                 | 3   | 3                        | 1* / 1**  | nur Beobachtungen |      |

**Knaulgras:** (Parzellengröße je 9 m<sup>2</sup>)

\* **Reinsaat:** 200 g/Are Knaulgras (Sorte «Baraula» als Standard)

\*\* **Mischung:** 120 g/Are Knaulgras + 10 g/Are Rotklee «Mt. Calme»  
+ 20 g/Are Weissklee «Ladino California»  
+ 20 g/Are Weissklee «Mikanova»

**Rohrschwengel:** (Parzellengröße je 9 m<sup>2</sup>)

\* **Reinsaat:** 250 g/Are Rohrschwengel (Sorte «Barcel» als Standard)

\*\* **Mischung:** 200 g/Are Rohrschwengel + 10 g/Are Rotklee «Mt. Calme»  
+ 20 g/Are Weissklee «Ladino California»  
+ 20 g/Are Weissklee «Mikanova»

**Tab. 2. Geprüfte Sorten von Knaulgras, Frühreife-Index und Kategorieeinteilung**  
(Fettschrift Sortenname = bisher empfohlene Sorten)

| Sortenname                          | Züchter             | Frühreife-Index | Kategorie <sup>1)</sup> |
|-------------------------------------|---------------------|-----------------|-------------------------|
| <b>Frühe bis mittelfrühe Sorten</b> |                     |                 |                         |
| 1 <b>Oberweihst</b>                 | ZG,D                | 52a             | 1                       |
| 2 <b>Reda</b>                       | FAL,CH              | 52a             | 1                       |
| 3 <b>Loke</b>                       | Svalöf-Weibull,S    | 52a             | 1                       |
| 4 <b>Floreal</b>                    | INRA,F              | 51b             | 1                       |
| 5 <b>Amba</b>                       | DLF,DK              | 52a             | 1                       |
| 6 <b>Trebina</b>                    | Trebatsch,D         | 52a             | 1                       |
| 7 <b>Rapido</b>                     | Pickseed,CDN        | 52a             | 2 (3)*                  |
| 8 <b>Padania</b>                    | ISCF-Lodi,I         | 51b             | 1                       |
| 9 <b>V V 1/82</b>                   | OSEVA,CZ            | 52a             | 3                       |
| 10 <b>Ambassador</b>                | Cebeco,NL           | 51b             | 3                       |
| 11 <b>Justus</b>                    | Cebeco,NL           | 52a             | 3                       |
| 12 <b>Brenta</b>                    | Miatello,I          | 52a             | 3                       |
| 13 <b>Trerano (DG 432/86)</b>       | Trebatsch,D         | 51b             | 4                       |
| 14 <b>Szarvasi 51</b>               | Szarvas,H           | 51b             | 4                       |
| <b>Mittelspäte bis späte Sorten</b> |                     |                 |                         |
| 15 <b>Pizza</b>                     | van der Have,NL     | 52b             | 1                       |
| 16 <b>Dorise</b>                    | van der Have,NL     | 52b             | 1                       |
| 17 <b>Lidacta</b>                   | DSV,D               | 52b             | 1                       |
| 18 <b>Profil</b>                    | RAC,CH              | 52b             | 2 (3)*                  |
| 19 <b>Prato</b>                     | RAC,CH              | 53a             | 1                       |
| 20 <b>Baraula</b>                   | Barenbrug,NL        | 53a             | 1                       |
| 21 <b>Accord (DP 65)</b>            | RAGT,F              | 52b             | 1                       |
| 22 <b>Intensiv</b>                  | Brasov,R            | 53b             | 1                       |
| 23 <b>NL 13</b>                     | RAC,CH              | 53a             | 1                       |
| 24 <b>Starly (DP 67)</b>            | RAGT,F              | 53a             | 2                       |
| 25 <b>Aramis (LDGL258)</b>          | Limagrain,NL        | 53a             | 2                       |
| 26 <b>AberTop (Bc 7123)</b>         | Welsh Pl. Breed.,GB | 53a             | 1                       |
| 27 <b>Niva</b>                      | Barenbrug,NL        | 52b             | 2                       |
| 28 <b>Porthos</b>                   | Limagrain,NL        | 53a             | 3                       |
| 29 <b>Zora</b>                      | OSEVA,CZ            | 52b             | 3                       |
| 30 <b>Dagros (DP 6501)</b>          | DLF,DK              | 53a             | 3                       |
| 31 <b>Lupré</b>                     | INRA,F              | 53a             | 3                       |
| 32 <b>Poiana</b>                    | Brasov,R            | 53a             | 3                       |
| 33 <b>Drost (DP 3-91)</b>           | DLF,DK              | 53b             | 3                       |
| 34 <b>NL 14</b>                     | RAC,CH              | 53a             | 4                       |
| 35 <b>Bc 7151</b>                   | Welsh Pl. Breed.,GB | 52b             | 3                       |
| 36 <b>N 319</b>                     | DSV,D               | 53a             | 4                       |
| 37 <b>Motterwitzer</b>              | DS Quedlingburg,D   | 52b             | 4                       |
| 38 <b>Lemba</b>                     | R.v.P.,B            | 53b             | 4                       |
| 39 <b>GK 3/89</b>                   | BAL-Gumpenstein,A   | 52b             | 4                       |
| 40 <b>GK 1/89</b>                   | BAL-Gumpenstein,A   | 53a             | 4                       |
| 41 <b>Arctic</b>                    | Barenbrug,NL        | 53a             | 4                       |
| 42 <b>Okay</b>                      | Pickseed,CDN        | 53a             | 4                       |

<sup>1)</sup> **Kategorieeinteilung der Sorten aufgrund der erhaltenen Ergebnisse:**

Kategorie 1: In der Schweiz in der «Liste der empfohlenen Sorten von Futterpflanzen»

Kategorie 2: Kann als Ersatzsorte für empfohlene Sorten dienen

Kategorie 3: Zeichnet sich weder durch gute noch durch schlechte Eigenschaften aus

Kategorie 4: Eignet sich nicht für den Anbau in der Schweiz

\*: Sorte steht 1997 und 1998 in der Kategorie 2, ab 1999 in Kategorie 3

In den Tabellen 3a und 3b sind alle Resultate der Erhebungen und Beobachtungen zusammengestellt.

### Frühe bis mittelfrühe Sorten

Die bisher empfohlene Sorte «Rapido» wies bei mehreren geprüften Sorteneigenschaften schlechte Ergebnisse auf. Sie wird daher in der Kategorieeinteilung zurückgestuft (Tab. 2). Gute Resultate lieferte in dieser Frühreife-Gruppe die neue Sorte «Padania».

### Mittelspäte bis späte Sorten

Eine extrem schlechte Verdaulichkeit zeigte «Profil». Sie lag rund zwei Klassen tiefer als das Mittel aller bisher empfohlenen Sorten dieser Reifegruppe. Die Aufnahmekriterien für die Berücksichtigung in die Sortenliste erfüllten die Sorten «Accord», «Intensiv» und «NL 13».

Aufgrund der guten Verdaulichkeit wird auch die Neuzüchtung «AberTop» neu als empfohlene Sorte berücksichtigt werden.

### Ergebnisse mit Rohrschwengel

In Tabelle 4 sind alle geprüften Sorten aufgeführt, wobei die bisher empfohlenen Sorten «Elfina», «Barcel», «Pastelle» und «Barvetia» als Vergleichssorten dienen. «Lutine» und «Advance» lieferten durchwegs gute Ergebnisse. «Kora» weist neben anderen positiven Sorteneigenschaften auch eine gute Verdaulichkeit auf (Tab. 5).

### Neu empfohlene Sorten

Die Zusammenstellung in Tabelle 6 zeigt deutlich, dass in der mittelspäten bis späten Frühreife-Gruppe von Knaulgras und bei Rohrschwengel eine Verbesserung der Verdaulichkeit dank neuer Sorten möglich ist. Aufgrund der Ergebnisse werden ab 1. Januar 1997 folgende neue Sorten in



**Tab. 3a. Frühe bis mittelfrühe Sorten von Knauigras.** Ergebnisse der Ertragshebungen und Bonitierungen in den Jahren 1994 bis 1996 (Fettschrift Sortenname = bisher empfohlene Sorten)

| Sortenname          | Ertrag<br>1) | Güte, allg. Eindruck |            | Konkurrenz-<br>kraft | Resistenz gegen  |                              | Aus-<br>dauer | VOS<br>2)  | Index-<br>Wert |
|---------------------|--------------|----------------------|------------|----------------------|------------------|------------------------------|---------------|------------|----------------|
|                     |              | 1994                 | 1995/96    |                      | Schnee-<br>fäule | Blattflecken-<br>krankheiten |               |            |                |
| 1 <b>Oberweihst</b> | 4,0          | 2,3                  | <b>3,3</b> | 3,2                  | 4,0              | 4,6                          | 3,9           | 4,3        | 3,7            |
| 2 <b>Reda</b>       | 4,3          | 2,4                  | <b>2,9</b> | 3,5                  | 3,5              | 4,2                          | 3,8           | 5,0        | 3,8            |
| 3 <b>Loke</b>       | 4,4          | 2,8                  | <b>3,8</b> | 3,9                  | 4,4              | 4,7                          | 4,7           | 3,7        | 4,1            |
| 4 <b>Floreal</b>    | 5,3          | 2,9                  | <b>3,6</b> | 4,1                  | 3,8              | 3,7                          | 4,0           | 5,3        | 4,1            |
| 5 <b>Amba</b>       | 4,9          | 2,5                  | <b>3,8</b> | 3,4                  | 4,3              | 4,7                          | 4,6           | 5,3        | 4,3            |
| 6 <b>Trebina</b>    | 4,8          | 2,4                  | <b>3,3</b> | 3,2                  | 4,2              | 5,1                          | 4,5           | 6,0        | 4,3            |
| 7 <b>Rapido</b>     | 4,7          | 4,0                  | <b>4,5</b> | 4,4                  | 5,1              | 5,6                          | 4,7           | 4,0        | 4,6            |
| <b>Mittel</b>       | <b>4,6</b>   | <b>2,8</b>           | <b>3,6</b> | <b>3,7</b>           | <b>4,2</b>       | <b>4,7</b>                   | <b>4,3</b>    | <b>4,8</b> | <b>4,1</b>     |
| 8 Padania           | 3,6          | 2,4                  | <b>3,2</b> | 3,6                  | 3,9              | 4,2                          | 3,9           | 5,0        | 3,8            |
| 9 V V 1/82          | 4,5          | 2,2                  | <b>3,4</b> | 3,0                  | 4,0              | 4,2                          | 4,1           | 5,3        | 4,0            |
| 10 Ambassador       | 4,0          | 2,3                  | <b>3,4</b> | 3,4                  | 4,0              | 4,0                          | 3,7           | 6,0        | 4,0            |
| 11 Justus           | 4,8          | 2,7                  | <b>3,8</b> | 3,2                  | 4,4              | 4,5                          | 4,2           | 5,3        | 4,2            |
| 12 Brenta           | 5,3          | 2,7                  | <b>4,0</b> | 4,1                  | 4,7              | 3,9                          | 4,5           | 5,2        | 4,4            |
| 13 Trerano          | 4,1          | 2,7                  | <b>3,5</b> | 3,9                  | 3,7              | 5,0                          | 4,2           | 6,7        | 4,4            |
| 14 Szarvasi 51      | 5,1          | 3,0                  | <b>4,0</b> | 3,4                  | 4,0              | 5,2                          | 5,1           | 6,3        | 4,7            |

Notenskala: 1 = sehr hoch bzw. gut; 9 = sehr niedrig bzw. schlecht

1) Ertrag: Mittel der Jahre 1995 und 1996, 5 Versuchsstandorte und 3 bis 5 Schnitte pro Jahr

2) VOS = Verdauliche organische Substanz

Mittel der Jahre 1995 und 1996, 1 Versuchsstandort und 4 Termine pro Jahr

**Tab. 3b. Mittelspäte bis späte Sorten von Knauigras.** Ergebnisse der Ertragshebungen und Bonitierungen in den Jahren 1994 bis 1996 (Fettschrift Sortenname = bisher empfohlene Sorten)

| Sortenname        | Ertrag<br>1) | Güte, allg. Eindruck |            | Konkurrenz-<br>kraft | Resistenz gegen  |                              | Aus-<br>dauer | VOS<br>2)  | Index-<br>Wert |
|-------------------|--------------|----------------------|------------|----------------------|------------------|------------------------------|---------------|------------|----------------|
|                   |              | 1994                 | 1995/96    |                      | Schnee-<br>fäule | Blattflecken-<br>krankheiten |               |            |                |
| 15 <b>Pizza</b>   | 5,7          | 3,0                  | 3,7        | 3,7                  | 4,4              | 4,3                          | 4,6           | 3,0        | 4,0            |
| 16 <b>Dorise</b>  | 5,7          | 2,9                  | 3,3        | 3,5                  | 3,9              | 4,2                          | 3,6           | 5,0        | 4,0            |
| 17 <b>Lidacta</b> | 4,7          | 2,3                  | 3,6        | 3,6                  | 4,5              | 4,0                          | 4,1           | 5,0        | 4,0            |
| 18 <b>Profil</b>  | 4,4          | 2,5                  | 3,1        | 3,4                  | 4,3              | 2,9                          | 3,6           | 7,0        | 4,1            |
| 19 <b>Prato</b>   | 4,0          | 3,0                  | 3,5        | 3,4                  | 4,5              | 4,3                          | 4,2           | 5,7        | 4,2            |
| 20 <b>Baraula</b> | 4,8          | 3,2                  | 3,6        | 4,8                  | 4,5              | 4,0                          | 4,2           | 5,0        | 4,3            |
| <b>Mittel</b>     | <b>4,9</b>   | <b>2,8</b>           | <b>3,5</b> | <b>3,7</b>           | <b>4,4</b>       | <b>4,0</b>                   | <b>4,1</b>    | <b>5,1</b> | <b>4,1</b>     |
| 21 Accord         | 3,7          | 2,4                  | <b>2,9</b> | 3,4                  | 3,9              | 2,6                          | 3,5           | 5,0        | 3,5            |
| 22 Intensiv       | 3,9          | 3,0                  | <b>3,1</b> | 2,9                  | 3,4              | 3,8                          | 4,2           | 4,7        | 3,7            |
| 23 NL 13          | 5,1          | 2,5                  | <b>3,1</b> | 3,2                  | 4,0              | 3,1                          | 4,1           | 4,7        | 3,8            |
| 24 Starly         | 3,8          | 2,7                  | <b>3,3</b> | 3,8                  | 4,6              | 2,9                          | 3,7           | 5,3        | 3,9            |
| 25 Aramis         | 4,6          | 2,6                  | <b>3,2</b> | 3,7                  | 4,7              | 2,6                          | 3,7           | 5,3        | 3,9            |
| 26 AberTop        | 5,5          | 2,7                  | <b>4,0</b> | 4,7                  | 4,4              | 2,9                          | 3,6           | 3,7        | 3,9            |
| 27 Niva           | 4,7          | 2,3                  | <b>3,4</b> | 3,6                  | 4,4              | 3,9                          | 4,0           | 4,7        | 3,9            |
| 28 Porthos        | 4,2          | 2,6                  | <b>3,4</b> | 3,5                  | 4,7              | 2,7                          | 3,8           | 5,7        | 4,0            |
| 29 Zora           | 5,0          | 2,4                  | <b>3,9</b> | 3,4                  | 4,3              | 4,4                          | 4,7           | 3,7        | 4,0            |
| 30 Dagros         | 5,6          | 2,9                  | <b>3,9</b> | 3,9                  | 4,3              | 3,3                          | 4,0           | 4,3        | 4,0            |
| 31 Lupré          | 3,5          | 2,3                  | <b>3,2</b> | 3,9                  | 4,7              | 2,9                          | 4,1           | 6,3        | 4,1            |
| 32 Poiana         | 5,2          | 2,7                  | <b>3,8</b> | 3,9                  | 4,3              | 4,0                          | 4,4           | 5,0        | 4,2            |
| 33 Drost          | 5,9          | 3,0                  | <b>3,8</b> | 4,3                  | 4,1              | 3,5                          | 4,1           | 5,0        | 4,2            |
| 34 NL 14          | 4,7          | 2,5                  | <b>3,3</b> | 3,4                  | 4,7              | 3,5                          | 3,9           | 7,0        | 4,3            |
| 35 Bc 7151        | 6,2          | 2,3                  | <b>4,0</b> | 3,7                  | 4,6              | 4,1                          | 4,1           | 5,3        | 4,3            |
| 36 N 319          | 4,6          | 2,8                  | <b>3,8</b> | 4,7                  | 4,3              | 4,0                          | 4,3           | 5,7        | 4,4            |
| 37 Mottewitzer    | 5,1          | 2,6                  | <b>3,6</b> | 3,5                  | 3,7              | 6,0                          | 4,4           | 6,3        | 4,5            |
| 38 Lemba          | 7,0          | 4,1                  | <b>3,7</b> | 4,1                  | 4,5              | 5,4                          | 4,3           | 4,3        | 4,5            |
| 39 GK 3/89        | 5,4          | 2,6                  | <b>3,6</b> | 3,5                  | 4,5              | 5,1                          | 5,0           | 6,0        | 4,6            |
| 40 GK 1/89        | 6,8          | 3,2                  | <b>3,9</b> | 4,1                  | 4,8              | 4,0                          | 5,1           | 6,3        | 4,9            |
| 41 Arctic         | 6,9          | 3,1                  | <b>4,5</b> | 4,8                  | 4,4              | 5,7                          | 5,8           | 4,7        | 5,0            |
| 42 Okay           | 7,1          | 3,6                  | <b>4,8</b> | 5,2                  | 4,4              | 6,4                          | 5,6           | 5,7        | 5,4            |

Notenskala: 1 = sehr hoch bzw. gut; 9 = sehr niedrig bzw. schlecht

1) Ertrag: Mittel der Jahre 1995 und 1996, 5 Versuchsstandorte und 3 bis 5 Schnitte pro Jahr

2) VOS = Verdauliche organische Substanz

Mittel der Jahre 1995 und 1996, 1 Versuchsstandort und 4 Termine pro Jahr

**Tab. 4. Geprüfte Sorten von Rohrschwengel, Frühreife-Index und Kategorie-einteilung**

| Sortenname | Züchter           | Frühreife-Index  | Kategorie |   |
|------------|-------------------|------------------|-----------|---|
| 1          | <b>Elfina</b>     | RAC,CH           | 52b       | 1 |
| 2          | <b>Barcel</b>     | Barenbrug,NL     | 53a       | 1 |
| 3          | <b>Pastelle</b>   | RAGT,F           | 53a       | 1 |
| 4          | <b>Barvetia</b>   | Barenbrug,NL     | 53b       | 1 |
| 5          | Lutine            | INRA,F           | 52a       | 1 |
| 6          | Advance (G 48)    | Cebeco,NL        | 52a       | 1 |
| 7          | Fa 6 715-93       | RAC,CH           | 53a       | 2 |
| 8          | Exella (FE P 174) | RAGT,F           | 52b       | 2 |
| 9          | Kora              | OSEVA,CZ         | 53a       | 1 |
| 10         | Mylena            | RAGT,F           | 52b       | 3 |
| 11         | Madra             | Limagrain,NL     | 52a       | 3 |
| 12         | SW VS 4503        | Weibull-Svalöf,S | 53b       | 3 |
| 13         | Fortuna           | OSEVA,CZ         | 51b       | 3 |
| 14         | Fa 7 710-92       | RAC,CH           | 52a       | 3 |
| 15         | Cajun             | Oregon-Seeds,USA | 51b       | 3 |
| 16         | Astico            | Miatello,I       | 51a       | 4 |
| 17         | Szarvasi 56       | Szarvas,H        | 51a       | 3 |
| 18         | Festorina         | van der Have,NL  | 52b       | 3 |
| 19         | Feline            | Limagrain,NL     | 51b       | 4 |
| 20         | Clarine           | INRA,F           | 52b       | 4 |
| 21         | Magno             | ISCF-Lodi,I      | 51a       | 4 |
| 22         | Malik             | DLF,DK           | 52a       | 4 |
| 23         | Lekora            | Slovošivo,CZ     | 53a       | 4 |
| 24         | Noria             | Verneuil,F       | 52b       | 4 |
| 25         | Brio              | Brasov,R         | 53b       | 4 |
| 26         | Max               | KWS,D            | 52a       | 4 |
| 27         | Martin            | Cebeco,NL        | 51b       | 4 |

der Liste der empfohlenen Futterpflanzen berücksichtigt:

**Knau gras:**

- Padania (Lodi, I)
- Accord (RAGT, F)
- Intensiv (Brasov, R)
- NL 13 (RAC, CH)
- AberTop (Welsh Pl. Breed., GB)

**Rohrschwengel:**

- Lutine (INRA, F)
- Advance (Cebeco, NL)
- Kora (OSEVA, CZ)

**LITERATUR**

Bauer U., 1981. Zur Leistung des Saatgraslandes, 2. Mitteilung: Saatgrasland zur Mähnutzung. *Arch. Akker- und Pflanzenbau u. Bodenk.* 26 (12), 779 - 787.

Bauer U., 1983. Anbaueignung und Futterwert von Rohrschwengel (*Festuca arundinacea* Schreb.). *Wissensch. Z. der Wilhelm-Pieck-Universität Rostock* 32 (4), 24 - 28.

Joggi D., Lehmann J. et Briner H.U., 1981. Essais variétaux de fétuque élevée (*Festuca arundinacea* Schreber). *Revue suisse Agric.* 13 (6), 285 - 290.

Joggi D., Lehmann J. et Briner H.U., 1985. Essais variétaux de dactyle 1980-1982. *Revue suisse Agric.* 17 (4), 227 - 230.

Lehmann J., Briner H.U., Joggi D. und Charles J., 1986. Knau gras (*Dactylis glomerata* L.) und Rohrschwengel (*Festuca arundinacea* Schreber) Sortenversuche 1983 bis 1985. *Mitt. Schweiz. Landw.* 34 (9), 181 - 189.

Lehmann J., Schubiger F., Lanini F. und Charles J.P., 1991. Erfolgreiche Suche nach neuen Knau gras- und Rohrschwengel-Sorten. *Landw. Schweiz* 4 (4), 183 - 188.

**RÉSUMÉ**

**Nouvelles variétés recommandées de dactyle et de fétuque élevée**

De 1994 à 1996, 42 variétés de dactyle (*Dactylis glomerata* L.) et 28 de fétuque élevée (*Festuca arundinacea* Schreb.) ont été testées en 5 lieux, en Suisse. Pour le classement des variétés, les caractéristiques suivantes ont servi au calcul d'un indice global: rendement en matière sèche, force de concurrence en association avec des trèfles, persistance, résistance aux maladies, teneur en matière organique digestible (MOD), souplesse du feuillage et indice de précocité. Les variétés suivantes sont nouvellement inscrites à la «Liste des variétés recommandées de plantes fourragères»:

■ **dactyle:** Padania, Accord, Intensiv, NL 13 et AberTop

■ **fétuque élevée:** Lutine, Advance et Kora

Ces nouvelles recommandations devraient permettre une amélioration de la digestibilité du fourrage.

**SUMMARY**

**New recommended varieties of cocksfoot and tall fescue**

Between 1994 and 1996 we have tested 42 varieties of orchard grass (*Dactylis glomerata* L.) and 28 varieties of tall fescue (*Festuca arundinacea* Schreb.) in pure stands and in simple mixtures with clovers at five different locations in Switzerland. We have analysed the following characteristics: yield, competitiveness, endurance, disease resistance, digestibility of organic matter (DOM), leaf structure and earliness. Based on the results the following varieties have been newly accepted in the „List of recommended varieties of forage plants“:

■ **orchard grass:** Padania, Accord, Intensiv, NL 13 et AberTop

■ **tall fescue:** Lutine, Advance et Kora

The new varieties make it possible to improve the digestibility of these grass species.

**KEY WORDS:** variety test, orchard grass, tall fescue, feeding value, yield, disease resistance

**Tab. 5. Differenzen beziehungsweise Verbesserungen betreffend Sorteneigenschaften zwischen alter und neuer Sortenliste (jeweils Mittel aller empfohlenen Sorten)**

|                              | Anzahl Sorten in der Liste | Ertrag | Güte, allg. Eindruck |         | Konkurrenz-kraft | Resistenz gegen          |                            | Aus-dauer | VOS        | Index-Wert |
|------------------------------|----------------------------|--------|----------------------|---------|------------------|--------------------------|----------------------------|-----------|------------|------------|
|                              |                            |        | 1994                 | 1995/96 |                  | Schnee-fäule             | Blattflecken-krankheiten   |           |            |            |
| <b>Knau gras</b>             |                            |        |                      |         |                  |                          |                            |           |            |            |
| frühe bis mittelfrühe Sorten |                            |        |                      |         |                  |                          |                            |           |            |            |
| alte Liste                   | 7                          | 4,6    | 2,8                  | 3,6     | 3,7              | 4,2                      | 4,7                        | 4,3       | 4,8        | 4,1        |
| neue Liste                   | 7                          | 4,5    | 2,5                  | 3,4     | 3,6              | 4,0                      | 4,5                        | 4,2       | 4,9        | 4,0        |
| mittelspäte bis späte Sorten |                            |        |                      |         |                  |                          |                            |           |            |            |
| alte Liste                   | 6                          | 4,9    | 2,8                  | 3,5     | 3,7              | 4,4                      | 4,0                        | 4,1       | 5,1        | 4,1        |
| neue Liste                   | 9                          | 4,8    | 2,8                  | 3,4     | 3,7              | 4,2                      | 3,7                        | 4,0       | 4,6        | 3,9        |
|                              | Anzahl Sorten in der Liste | Ertrag | Güte, allg. Eindruck |         | Konkurrenz-kraft | Resistenz gegen          | Beschaffenheit des Blattes | VOS       | Index-Wert |            |
|                              |                            |        | 1995/96              |         |                  | Blattflecken-krankheiten |                            |           |            |            |
| <b>Rohrschwengel</b>         |                            |        |                      |         |                  |                          |                            |           |            |            |
| alte Liste                   | 4                          | 5,4    | 4,2                  |         | 5,0              | 3,4                      | 3,3                        | 4,0       | 4,2        |            |
| neue Liste                   | 7                          | 4,8    | 4,1                  |         | 4,7              | 3,3                      | 3,7                        | 3,6       | 4,0        |            |